

Neuer Zug-Fahrplan ab 15.12.2019 Klare Verbesserung für Nordheim

„Nordheim gewinnt“. So schrieb die Heilbronner Stimme schon vor über einem Jahr, als die ersten Informationen zum neuen Zugfahrplan bekannt wurden. Tatsächlich sind die Änderungen, die sich mit dem neuen Fahrplan ab 15.12.2019 ergeben, für uns sehr positiv. Wesentlich mehr Züge als bisher halten künftig in Nordheim. In beide Richtungen ergibt sich während der Hauptverkehrszeiten quasi ein Halbstundentakt.

Abschließend zu prüfen ist noch, wie sich die Auswirkungen an Wochenenden oder auf weiterführende Verbindungen auswirken. Wir gehen derzeit davon aus, dass insgesamt die positiven Veränderungen deutlich überwiegen.



Rechtzeitig zu Weihnachten: ein viel geäußelter Wunsch wird wahr – die Bahnverbindungen werden wesentlich besser.

Der Fahrplanwechsel betrifft die Bahnstrecke zwischen Nordheim und Stuttgart in beide Richtungen. Ab diesem Zeitpunkt werden die Linien RB 18 und RE 10 von „Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH“ und die Linie RE 8 von „Go-Ahead Baden-Württemberg GmbH“ als Betreiber durchgeführt.

Voraussichtlich ab Freitag dieser Woche wird für Sie im Rathaus die Informationsbroschüre „Willkommen bei Abellio“ mit verschiedenen Informationen ausgelegt. Die ab 15.12.2019 geltenden Fahrpläne können Sie auf der Internetseite www.abellio.de einsehen, herunterladen oder ausdrucken. Gehen Sie hierfür wie folgt vor: Rufen Sie die Internetseite www.abellio.de auf. Klicken Sie zunächst die Rubrik „Abellio Baden-Württemberg“ an. Als nächstes klicken Sie auf den Reiter „Fahrpläne & Tickets“. Nun erscheint auf der linken Seite eine neue Auswahl. Klicken Sie hier auf „Fahrplan“. Ihnen werden nun unter der Überschrift „Download Fahrpläne ab 15.12.2019“ die Taschenfaltfahrpläne der Linien RB 18 inklusive RE 8 sowie der Linie RE 10 angezeigt. Beachten Sie, dass alle drei Linien auf der Strecke zwischen Heilbronn und Stuttgart (in beide Richtungen) verkehren.

Leider muss man sich die Verbindungen aus zwei Fahrplänen heraussuchen. Unerklärlich ist bisher auch, dass die digitale Fahrplanauskunft über bahn.de oder über efa-bw.de bei einzelnen Zügen um eine Minute von dem Fahrplan abweicht, den Sie (siehe oben) im Internet finden. Wir hoffen, dass es sich hier um Kinderkrankheiten handelt, die bald überwunden sind.

Insgesamt ist sehr erfreulich, dass insbesondere an Werktagen aus beiden Richtungen künftig deutlich mehr Züge in Nordheim halten, als bisher. Ein wenig getrübt ist die Freude über den neuen Fahrplan dennoch, aber nur für eine gewisse Zeit. Die neuen Betreiber des Verkehrs, die Firmen Abellio und GoAhead, haben schon lange bestellte neue Züge noch nicht erhalten. Bis zu deren Auslieferung und Einsatzfähigkeit vergehen voraussichtlich noch einige Monate. So lange wird der Fahrplan mit älterem Wagenmaterial bedient.

Wir gehen davon aus, dass mit dem neuen Fahrplan die Frequenz am Nordheimer Haltepunkt weiter zunimmt und damit auch der Bedarf an PKW-Stellplätzen. Bitte nutzen Sie insbesondere die kostenlosen Park+Ride-Plätze direkt nach dem Bahnübergang.